

Häufig gestellte Fragen zur ESA: Was ist ein Zuhörer?

Inhalt

[Einführung](#)

[Was ist ein Zuhörer?](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird der Begriff Listener beschrieben, der in der E-Mail Security Appliance (ESA) verwendet wird.

Was ist ein Zuhörer?

Hinweis: Diese Informationen werden Ihnen zuvorkommend mitgeteilt. Es wird empfohlen, das [Benutzerhandbuch](#) zu der AsyncOS-Version, die derzeit von der ESA ausgeführt wird, auf vollständige Details zu Listenern zu überprüfen. Siehe Kapitel "Konfigurieren des Gateways für den Empfang von E-Mails".

Die Appliance fungiert als E-Mail-Gateway für Ihr Unternehmen, da sie E-Mail-Verbindungen bereitstellt, Nachrichten akzeptiert und an die entsprechenden Systeme weiterleitet. Die Appliance kann E-Mail-Verbindungen vom Internet zu Empfängerhosts im Netzwerk sowie von Systemen innerhalb des Netzwerks zum Internet bereitstellen. In der Regel verwenden E-Mail-Verbindungsanforderungen das Simple Mail Transfer Protocol (SMTP). Die Appliance bietet standardmäßig SMTP-Verbindungen und fungiert als SMTP-Gateway, auch als E-Mail-Austauscher oder "MX" für das Netzwerk bezeichnet.

Die Appliance verwendet Listener, um eingehende SMTP-Verbindungsanforderungen zu bearbeiten. Ein Listener beschreibt einen E-Mail-Verarbeitungsdienst, der auf einer bestimmten IP-Schnittstelle konfiguriert ist. Listener gelten für E-Mails, die über das Internet oder von Systemen in Ihrem Netzwerk, die versuchen, auf die Appliance zuzugreifen, auf die Appliance zuzugreifen. Verwenden Sie Listener, um Kriterien anzugeben, die Nachrichten und Verbindungen erfüllen müssen, um akzeptiert zu werden und Nachrichten an Empfänger-Hosts weiterzuleiten. Sie können sich einen Listener als einen "SMTP-Daemon" vorstellen, der auf einem bestimmten Port für jede angegebene IP-Adresse ausgeführt wird. Listener definieren außerdem, wie die Appliance mit Systemen kommuniziert, die versuchen, E-Mails an die Appliance zu senden.

Sie können folgende Listenerarten erstellen:

- **Public (Öffentlich):** Listet E-Mail-Nachrichten auf, die aus dem Internet eingehen, und akzeptiert diese. Öffentliche Listener erhalten Verbindungen von vielen Hosts und Direktnachrichten an eine begrenzte Anzahl von Empfängern.
- **Private** - Listet E-Mail-Nachrichten auf, die von Systemen innerhalb des Netzwerks stammen, in der Regel von internen Groupware- und E-Mail-Servern (POP/IMAP), die für Empfänger

außerhalb des Netzwerks im Internet bestimmt sind, und akzeptiert diese. Private Listener erhalten Verbindungen von einer begrenzten (bekannten) Anzahl von Hosts und Direktnachrichten an viele Empfänger.

Sie können Listener über die Appliance-GUI (**Netzwerk > Listeners**) oder die Appliance-CLI (**listenerconfig**) konfigurieren.

Berücksichtigen Sie beim Arbeiten mit und Konfigurieren von Listnern auf der Appliance die folgenden Regeln und Richtlinien:

- Sie können mehrere Listener pro konfigurierter IP-Schnittstelle definieren, aber jeder Listener muss einen anderen Port verwenden.
- Standardmäßig verwenden Listener SMTP als E-Mail-Protokoll, um E-Mail-Verbindungen zu bedienen. Sie können die Appliance jedoch auch so konfigurieren, dass E-Mail-Verbindungen über das Quick Mail Queuing Protocol (QMQP) gewartet werden. Um dies zu konfigurieren, geben Sie den Befehl **listenerconfig** CLI ein.
- Die Listener unterstützen sowohl IPv4- als auch IPv6-Adressen für das Internet Protocol. Sie können entweder die Protokollversion oder beide auf einem einzelnen Listener verwenden. Der Listener verwendet für die E-Mail-Zustellung dieselbe Protokollversion wie der verbindende Host. Wenn der Listener beispielsweise für IPv4 und IPv6 konfiguriert ist und eine Verbindung zu einem Host herstellt, der IPv6 verwendet, verwendet der Listener IPv6. Wenn der Listener jedoch so konfiguriert ist, dass er nur IPv6-Adressen verwendet, kann er keine Verbindung zu einem Host herstellen, der nur IPv4-Adressen verwendet.
- Nach der Ausführung des Systemeinstellungs-Assistenten wird auf der Appliance mindestens ein Listener (mit Standardwerten) konfiguriert. Wenn Sie jedoch einen Listener manuell erstellen, verwendet AsyncOS diese SBRS-Standardwerte (SenderBase Reputation Service) nicht.
- C170-Appliances - Standardmäßig führt der Systemeinstellungs-Assistent Sie durch die Konfiguration eines öffentlichen Listeners, um sowohl E-Mails aus dem Internet zu empfangen als auch E-Mails aus Ihrem internen Netzwerk weiterzuleiten. Das heißt, ein Listener kann beide Funktionen ausführen.
- Um das Testen und Beheben von Problemen mit der Appliance zu unterstützen, können Sie statt eines öffentlichen oder privaten Listeners einen "Blackhole"-Listener erstellen. Wenn Sie einen Blackhole-Listener erstellen, wählen Sie aus, ob Nachrichten auf den Datenträger geschrieben werden oder nicht, bevor sie gelöscht werden. Wenn Sie Nachrichten auf die Festplatte schreiben, bevor Sie sie löschen, können Sie damit die Geschwindigkeit und die Geschwindigkeit der Warteschlange messen. Ein Listener, der keine Nachrichten auf die Festplatte schreibt, kann Ihnen dabei helfen, die reine Rate für den Empfang von Nachrichten von Ihren Nachrichtenerstellungssystemen zu messen. Dieser Listenertyp ist nur über den Befehl **listenerconfig** in der CLI verfügbar.

Hinweis: Weitere Informationen zu Listnern finden Sie im [Benutzerhandbuch](#), das der AsyncOS-Version zugeordnet ist, die Ihre ESA derzeit ausführt.

Zugehörige Informationen

- [Cisco Email Security Appliance - Benutzerhandbücher](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)